

Stockwerke der Wiese



Blütenschicht

Bienen, Hummeln, Wespen, Schwebfliegen, Käfer und Schmetterlinge ernähren sich vom Nektar und Pollen der Blüten. Diese Insekten sind wiederum Nahrung für viele andere Tiere, z.B. Libellen, Fledermäuse, Vögel.

Krautschicht

Blattläuse saugen den Pflanzensaft der Blätter und scheiden einen zuckerhaltigen Tropfen am Hinterleib aus, von denen sich Ameisen ernähren. Marienkäfer fressen die Blattläuse, so dass sich die Läuse nicht zu stark vermehren können.

Viele Insekten legen in der Krautschicht ihre Eier ab, aus denen später Larven schlüpfen. Die Larven von Schmetterlingen z.B. fressen solange an den Blättern, bis sie zu großen Raupen geworden sind, sich verpuppen und zu fliegenden Schmetterlingen werden.

Spinnen bauen zwischen den Grashalmen ihre Netze und lauern auf Beute.

Wurzel- und Streuschicht

Insekten und Regenwürmer sorgen zusammen mit Bakterien und Pilzen für die Bildung von nährstoffreichem Humus, in dem sie abgestorbene Pflanzenteile und tote Tiere zersetzen. Von diesen Tieren (z.B. Regenwürmer) ernähren sich wiederum andere Tiere (z.B. Maulwurf).